

12.02.2025 – 10:04 Uhr

Vier junge Ostschweizer Berufstalente startklar für die EuroSkills und European Skills Challenge 2025



Medienmitteilung von SwissSkills vom 12. Februar 2025

Vier junge Ostschweizer Berufstalente startklar für die EuroSkills und European Skills Challenge 2025

Das SwissSkills National Team 2025 steht: 20 junge Berufstalente werden die Schweiz dieses Jahr auf internationaler Bühne vertreten. 16 von ihnen kämpfen im September an den EuroSkills 2025 im dänischen Herning um Medaillen. Vier Mitglieder nehmen an der European Skills Challenge teil. Dieser Wettbewerb findet im November 2025 in der Schweiz und Österreich statt und bietet Berufen eine Plattform, die nicht Teil der EuroSkills sind. Ein Team – ein Ziel: Gemeinsam wollen die jungen Talente die Erfolgsgeschichte der Schweizer Berufsbildung weiterschreiben.

Zwei europäische Bühnen – ein Team

Das SwissSkills National Team 2025 ist bereit für den doppelten Einsatz: An den EuroSkills 2025 im dänischen Herning vom 9. bis 13. September kämpfen 16 Jungtalente gegen ihre Berufskolleginnen und -kollegen aus 32 Ländern um Medaillen. Daneben bietet die European Skills Challenge 4 weiteren Teammitgliedern die Möglichkeit, sich mit den Besten ihrer Branche zu messen. Diese finden vom 12. bis 15. November 2025 im Rahmen der Bündner Berufsausstellung «Fiutscher» in Chur sowie vom 20. bis 23. November 2025 im österreichischen Salzburg statt. Dieser ergänzende Wettbewerb richtet sich an Berufe, die nicht Teil des offiziellen EuroSkills-Programms sind. Die insgesamt 20 Mitglieder des SwissSkills National Teams haben sich an den Schweizer Berufsmeisterschaften durchgesetzt und sind entschlossen, nun auch auf europäischer Bühne zu überzeugen. Sie alle tragen die Schweizer Farben mit Stolz und wollen zeigen, was die helvetische Berufsbildung weltweit einzigartig macht.

20 Talente bereit, alles zu geben

Die jungen Profis sind nicht nur Meister ihres Fachs, sondern auch Botschafterinnen und Botschafter für die duale Berufsbildung. Hinter ihnen steht ein starkes Netzwerk aus Berufsverbänden, Expertinnen und Experten sowie Arbeitgebenden. Gemeinsam bereiten sie sich mit einem massgeschneiderten Trainingsprogramm vor, das insgesamt über 1000 Stunden pro Competitor umfasst. Die Teammitglieder werden ihre fachlichen, mentalen und

physischen Fähigkeiten in vier intensiven Vorbereitungsweekends und zahlreichen individuellen Trainings verfeinern. Neben technischer Perfektion spielt aber auch der Teamgeist eine zentrale Rolle. Denn auch wenn jede und jeder Einzelne für sich auf die Bühne tritt, zählt am Ende die Stärke der gesamten Mannschaft.

Mit Leidenschaft und Präzision zum Erfolg

Martin Erlacher, Technischer Delegierter des SwissSkills National Team, ist überzeugt: «Unsere Wettkämpferinnen und Wettkämpfer sind topmotiviert und bereit, ihr Bestes zu geben. Die EuroSkills und European Skills Challenge bieten eine einzigartige Gelegenheit, die Leistungsfähigkeit und Qualität der Schweizer Berufsbildung zu präsentieren. Mit Leidenschaft, Präzision und Teamspirit wollen wir auch in diesem Jahr Spitzenresultate erzielen.» Dabei gehen die Erwartungen hoch hinaus: Das Team soll an die beeindruckenden Erfolge der letzten Jahre anknüpfen und erneut viele Medaillen nach Hause bringen.

Mehr Informationen gibt's auf unserer Webseite:

[National Team | SwissSkills](#)

Das sind die vier Ostschweizer im SwissSkills National Team 2025:

- *Andrin Dobler, Weissbad AI, Landmaschinenmechaniker EFZ, Skill Heavy Vehicle Technology*
- *Maurus Dörig, Appenzell Schlatt AI, Zimmermann EFZ, Skill Carpentry*
- *Tobias Hörler, Rorschacherberg SG, Steinmetz EFZ, Skill Architectural Stonemasonry*
- *Andrin Neyer, Tscherlach SG, Kältesystem-Monteur EFZ, Skill Refrigeration and Air Conditioning*

Das gesamte Schweizer Team in der Übersicht:

[Zur Teamliste](#)

Fotos der Teammitglieder zur freien Verfügung:

[Zur Bilddatenbank](#)

Stiftung SwissSkills, Schwarztorstrasse 87, 3007 Bern

Medienkontakt: Mirjam Hofstetter, +41 78 773 77 92, media@swiss-skills.ch

www.swiss-skills.ch

Medieninhalte



auf dem Bild fehlt Andrin Dobler

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020246/100928740> abgerufen werden.